

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

brachte für das Gelingen der Unternehmung dem Gruppenkmdo. Obstl. T e n n e r, allen beteiligten Rmdt., Offizieren und Mannschaften den Dank und die volle Anerkennung zum Ausdruck.

Das Rgtskmdo. bemühte sich auch um die sanitäre Fürsorge. Zu diesem Zwecke wurde im Blockhaus auf der Sattelhöhe, Rote 1510, ein heizbarer Waschraum geschaffen, der den partienweise aus der Stellung kommenden Mannschaftspersonen Gelegenheit zu gründlicher Reinigung bot. Mit der ersten Reinigung war gleichzeitig die neuerliche Schutzimpfung gegen Cholera verbunden.

In der Reihe unserer vielen Gegner war am 28. August ein neuer Feind aufgetaucht: das Königreich Rumänien. Unsere Soldaten, die den härtesten Tagen standhielten, nahmen diese Botschaft in stoischer Ruhe auf und konnten für diesen Überfall nur das richtige Maß an Verachtung finden.

Da das bei der Sattelhöhe Rote 1510 als Gruppenreserve postierte Baon V/J.R. 18 die Bestimmung als Dionsreserve erhielt, hatten im Abschnitte der Gruppe Obstl. T e n n e r das II. und III. Baon am 28. August je 1 Komp. als Gruppenreserve abzugeben; es gelangte vom II. Baon die 5. Komp. in den Raum westl. des Nordflügels vom Südbaon (I/L.J.R. 3, Mjr. Höger), vom III. Baon blieb die 9. Komp., die bisherige Subabschnittsreserve des Baons, als Gruppenreserve hinter dem Nordflügel. Um diese Gruppierung taktisch zu ermöglichen, wurde dem Abschnitte des III. Baons (Mjr. Herrmann) vom II. Baon (Sptm. Ravter) die Komp.-Sekt. 62 neu zugewiesen.

Am 29. August erhielt die Gruppe Obstl. Tenner einen halben Flammenwerferzug (7 Flammenwerfer), für den vorerst geeignete Stände ermittelt und hergerichtet werden mußten, um eine sichere Aufstellung der Druckgasgefäße zu ermöglichen.

Bald darauf erfolgte die endgültige Besetzung jenes Frontteiles am Mte. Zebio, den das Regiment ein Jahr lang innehatte, sorgfältigst und technisch geschickt ausbaute und zäh verteidigte. Hiefür fanden folgende Veränderungen statt:

Das J.R. 73 löste mit dem II. bis IV. Baon das bisher im nördl. Anschluß an das Regiment (von Rp.-Sektion 66 nordwärts) gestandene b.h. J.R. 2 und mit dem I. Baon J.R. 73 am 1. September unser III. Baon (in den Sektionen 62 bis 65) ab. Es trat hiemit aus dem Verband der 6. J.L.D. in den der 22. L.J.L.D. Das III. Baon gelangte in den Raum Sattelhöhe, Rote 1510, nördl. Mte. Dorose, verblieb dort am 2. September und löste am 3. September das Baon V/J.R. 18 in den südl. des I. Baons anschließenden Sektionen 51 bis 54 ab. Das Baon V/J.R. 18 gelangte hinter den Nordflügel des J.R. 73.

Regiments- und Gruppenkmdt., Obstl. T e n n e r, verließ am 4. September nach der Übergabe der Sektionen 62 bis 65 an den Gruppenkmdt., Obstl. H e r m a n n, Rmdt. des J.R. 73, seinen bisherigen Kommandostandpunkt nordöstl. 1426 (Franzosenkreuz), schlug seinen neuen, endgültigen Aufenthalt beim früheren